

Leitbild Stiftung Volkart Vision |

Vision

Unsere Vision ist, dass jeder Mensch in einer gesunden, sicheren und friedlichen Umwelt lebt und Zugang hat zu Bildung und lebensnotwendigen Ressourcen. Niemand wird aufgrund seiner Herkunft oder seines Geschlechts benachteiligt. Jeder Mensch bestimmt sein Leben selbst.

Ziele

Unsere Vision erreichen wir, indem wir Menschen stärken, ihre Rechte einzufordern - insbesondere Frauen. Durch die Beseitigung von Ungerechtigkeiten jeglicher Art und durch die Stärkung der Frau soll die Basis für eine friedliche Welt geschaffen, der nachhaltige Umgang mit Ressourcen gewährleistet und eine ausgewogene Entwicklung vorangetrieben werden. Ziel unserer Entwicklungszusammenarbeit ist, dass Menschen und Organisationen die Verantwortung für ihre Entwicklung und Zukunft selber in der Hand haben und ihr Leben selbstbestimmt leben können. Wir streben einen ökologisch nachhaltigen Umgang mit der Umwelt und den von ihr zur Verfügung gestellten Ressourcen an. Der bewusste Umgang mit der Ressource Wasser soll einen Beitrag leisten, Ernährungssicherheit und Gesundheit der Menschen zu verbessern.

Grundsätze, Philosophie, Haltung

Die Grundsätze unserer Arbeit und Projekte basieren auf dem Human Rights Based Approach: Menschen haben grundlegende Rechte. Diese müssen eingehalten und - wo nicht vorhanden - eingefordert werden dürfen. Die von uns unterstützten Projekte dürfen keine negativen Wirkungen haben - weder für Beteiligte noch für Nicht-Beteiligte. Wir lösen keine Konflikte aus, schliessen keine Menschen und Gruppierungen aus, sondern beziehen alle Betroffenen mit ein.

Projekte werden in enger Zusammenarbeit mit lokalen Personen und Organisationen erarbeitet und durchgeführt. Durch die Anknüpfung an bestehende Prozesse und Bewegungen, sollen Projekte von der Basis her wachsen, sich weiterentwickeln und zu Projekten werden, die den Menschen vor Ort gehören. Sie gewährleisten den Menschen Unabhängigkeit und stellen sicher, dass sie die Verantwortung für ihr Leben behalten.

Beteiligte Menschen in den Projektgebieten sind gleichwertige Partner, die ihr Projekt selber tragen. Die Zusammenarbeit beruht auf gegenseitigem Respekt und Rücksicht auf die Selbstbestimmung des Partners.

Projekte werden langfristig angelegt und erzielen eine breite Wirkung.

Interne Leitplanken

In der Beurteilung von Projektanträgen wollen wir auch aussergewöhnlichen Projekten eine Chance geben und gegenüber Risiken mutig sein. Wir achten darauf, dass gemäss der Internationalen Biodiversitätskonvention der Erhalt und die Förderung der Biodiversität gesichert wird. Bei der Umsetzung von Projekten nutzen wir auf allen Ebenen speziell die Expertise von Frauen.

Frauen

Wir unterstützen zur Stärkung der Frauen Projekte und Organisationen, die Frauen die Möglichkeit und Instrumente geben, damit sie selbst bestimmt, in Sicherheit und ohne Diskriminierung leben und arbeiten können. Dies soll durch den einfacheren Zugang zu Institutionen und bessere Bildung ermöglicht werden und braucht als Grundlage die Einhaltung ihrer Rechte. Dadurch werden langfristig politische und gesellschaftliche Veränderungsprozesse gefördert.

Wasser

Wir unterstützen Projekte, die den sinnvollen Umgang mit Wasser thematisieren, weil dadurch die ökonomischen und ökologischen Lebensgrundlagen gefördert werden. Dieses Ziel soll durch Sensibilisierung und gerechte Verteilung sowie die Vermittlung von traditionellem und modernem Wissen im Umgang mit Wasser erreicht werden.

Tätigkeitsebenen

Unsere Projekte werden in Entwicklungsländern / Ländern des globalen Südens umgesetzt, wobei wir den Fokus auf ländliche Gebiete in Lateinamerika und Afrika setzen. Angesetzt wird lokal auf der Haushaltsebene, wobei die Projekte ihre Wirkung auf der lokalen Ebene eines Dorfes und dann in einer ganzen Region zeigen sollen.

Methodologie / Methoden / Vorgehensweisen

Wir erreichen unsere Ziele durch konsequentes „Capacity Development“. Die von uns unterstützten Projekte stärken die lokalen Partner, Akteure und Begünstigten in ihrer Entwicklung, Selbstständigkeit und Selbstbestimmtheit im Leben und bei der Arbeit. „Capacity Development“ erreichen wir gemeinsam mit unseren Partnerorganisationen durch Bildung und Sensibilisierung, sowie durch die Vernetzung von Beteiligten untereinander und mit weiteren Wissensträgerinnen und -trägern. Neben der finanziellen Unterstützung lassen wir auch unseren Kapazitäten entsprechend Knowhow in die Projekte einfließen. Durch angemessene Kommunikation machen wir die Projekte und Arbeit für Interessierte sichtbar. So leisten wir einen Beitrag, dass gute Ideen multipliziert werden können.

Organisation und Partner

Die Stiftung Volkart Vision wird strategisch vom Stiftungsrat geführt, wobei dieser sich mit Hilfe der Geschäftsstelle kontinuierlich informiert und so einen Einblick in die Projekte erhält. In der Geschäftsstelle werden die Projekte operativ begleitet, wobei sich diese operativen Aktivitäten an der Strategie der Stiftung Volkart Vision orientieren.

Unser Ziel ist es, mit engagierten Partnerorganisationen im Süden zusammen zu arbeiten. Bis das hierfür notwendige Netzwerk aufgebaut ist, sind wir auch offen für Partnerschaften mit Schweizer Organisationen mit Projekten in unseren Zielgebieten, sofern ihre Arbeitsweisen unseren im vorliegenden Leitbild beschriebenen Grundsätzen entsprechen.